

# Protokoll: Stadtvorstandssitzung Gießen am 19.Oktober 2017

*Anwesend: Leon Schenke, Jeremias Lugner, Linda Braun, Luc Reinke, Paul Becker, Tobias Düver, Stergios Svolos, Florian C. Schmitt, Ben Kremer, Michael Hillberg, Christian Heimbach, Leon Schenke* eröffnet die Sitzung gegen 12:05 und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Im Anschluss wird die Tagesordnung wie folgt beschlossen:

1. Begrüßung und Formalia
2. Ausblick auf das Geschäftsjahr
3. Kooptierungen
4. Verteilung der Projektleitungen
5. Sonstiges

Der TOP 2; Ausblick auf das Geschäftsjahr beginnt mit einer methaphorischen Darstellung des Stadtschülerrates durch Leon Schenke. Dabei ist dieser ein Tempel, welcher im groben auf zwei Säulen fußt. Auf der einen Seite dem politisch-partizipatorischen Arbeitsbereich und auf der anderen Seite kleineren Projekten, wie der Nikolausaktion etc., welcher vor allem den SSR als Institution unter den Schülern bekannter machen sollen, um so die Legitimierung durch die Schülerschaft zu erhöhen. Diese Arbeitsweise findet im Vorstand großen Zuspruch.

Als konkrete Projekte werden die Nikolausaktion, das Planspiel Parlament, das SV-Seminar, Podiumsdiskussionen an Gießener Schulen zu allgemeinen politischen und gesellschaftlich wichtigen Themen, ein Abi-komitee-Netzwerk, ein stadtweites Fußballturnier unter Beteiligung der Gießener Schulen, sowie eine Wiederaufnahme des Schülern-helfen-Schülern Projekt beschlossen.

Als konkrete Arbeitsbereiche werden die „SV-Hilfe on demand“, Stellungnahmen zu städtischen Bildungspolitischen Themen, sowie die Flüchtlingsbeschulung beschlossen.

Danach folgt ein kleiner Einschub bezüglich eines Berichtes des ehemaligen Stellv. Stadtschulsprecher Luca Manns via Telefon über die derzeitigen Diskrepanzen auf Grund der Geschäftsordnung mit dem hessischen Kultusministerium. Der Vorstand begrüßt im Anschluss das Engagement Manns auch nach seiner Zeit als Schüler für den Stadtschülerrat.

Zum TOP3: Kooptierungen werden Joana Menzel, Florian C. Schmitt und Laura Seidel in den erweiterten Stadtvorstand mit jeweils deutlicher Mehrheit aufgenommen.

Zum TOP4: Verteilung der Projektleitungen werden die zuvor beschlossenen Projekte und Arbeitsschwerpunkte wie folgt verteilt:

SV-Hilfe on Demand: Stergios Svolos

Bildungspolitische Themen: Geschäftsführender Vorstand

Abi-Komitee-Hilfsnetzwerk: Paul Becker

Nikolausaktion: Florian Schmitt

Podiumsdiskussionen: Leon Schenke

Planspiel Parlament: Jannis Schneider

Integration/Flüchtlingsbeschulung: Jermias Lugner

SV-Seminar: Linda Braun, Leon Schenke

Schüler-helfen-Schüler: Linda Braun

Stadtweites Fußballturnier: Jeremias Lugner

Im Anschluss beginnt TOP5: Sonstiges. Dabei schlägt zunächst Florian Schmitt vor bei anderen Planspielen Impressionen für das eigene Planspiel zu sammeln. Dieser Vorschlag trifft auf hohe Zustimmung. Ein genaues Konzept soll in der PG Planspiel ausgearbeitet werden. Leon Schenke schlägt vor keine neuen Visitenkarten anzuschaffen oder allgemeine SSR-Visitenkarten, zu welchen man seinen Namen usw. nachtragen kann, auf Grund der Kosten und dem geringen Nutzen. Dieser Vorschlag findet ebenfalls Zustimmung. Als Social-Media-Beauftragter wird Jannis Schneider gewählt. Auf Jermias Lagners Vorschlag wird über ein stadtweites Lasertag-Turnier diskutiert. Insbesondere die Stadtverbindungslehrer sprechen sich jedoch gegen diesen Vorschlag aus und die Idee wird wieder verworfen. Stergios Svolos schlägt vor sich stärker dem Problem des Mobbings an Schulen zu widmen, ein Vorschlag welcher unter den Anwesenden auf große Zustimmung stößt. Dieses Thema soll insbesondere bei Podiumsdiskussionen, als auch möglicherweise auf einem Seminartag behandelt werden.

Im Anschluss schließt Leon Schenke gegen 13:40 die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden.

Protokoll führte Linda Braun.